



„Hands On“ von St. Gallen in die Welt

von Iva Herzmann und Hedi Zengerle

Die Idee des Projekts «Hands On» war es, Jin Shin Jyutsu im St.Galler Stadtteil Bruggen an zwei Tagen bekannt und erlebbar zu machen. Besucher sollten aus Vorträgen, dem persönlichen Austausch und eigenen Erfahrungen bei kurzen Strömsequenzen positive Eindrücke mitnehmen können. Getreu nach dem Slogan «entdecken – erleben – bewegen» wurden Viele inspiriert und setzen Jin Shin Jyutsu nun im täglichen Leben ein.

«Hands On» ist Ergebnis einer ungewöhnlichen Zusammenarbeit, in dem sich ein Team von rund 40 Menschen engagierte. Jeder brachte seine Fähigkeiten ein und der Veranstaltungsort im Pfarreiheim Bruggen wurde zum Ort der Begegnung.

«Hands On» ist die Geschichte einer Idee, miteinander etwas zu schaffen und sich nach getaner Arbeit gemeinsam über etwas zu freuen. Die ehrenamtliche Arbeit aller Helfer, das Interesse der Besucher, das Entgegenkommen der Referenten, die Großzügigkeit der Sponsoren, Unterstützer und Freunde haben zum Erfolg beigetragen. Dank an Jene, die mitgedacht, mitgearbeitet, mitgeholfen, mitgezahlt und mitgefiebert haben!

«Hands On» ist die Geschichte einer Idee, miteinander etwas zu schaffen und sich nach getaner Arbeit gemeinsam über etwas zu freuen. Die ehrenamtliche Arbeit aller Helfer, das Interesse der Besucher, das Entgegenkommen der Referenten, die Großzügigkeit der Sponsoren, Unterstützer und Freunde haben zum Erfolg beigetragen. Dank an Jene, die mitgedacht, mitgearbeitet, mitgeholfen, mitgezahlt und mitgefiebert haben!

Hier einige Fakten:

- ✿ Am Anfang stand die Vision, dass am internationalen Tag des Jin Shin Jyutsu Jung und Alt in der Gemeinschaft lernt, die Hände als «Starthilfekabel» zum Auffüllen der eigenen Energiebatterien einzusetzen.
- ✿ Von der Idee bis zur Umsetzung brauchte es über ein halbes Jahr.
- ✿ Ein großes Team von Helfern und JSJ-Praktikern musste begeistert und zusammengestellt werden.
- ✿ Ein mehrstufiger Projektplan wurde erstellt.
- ✿ Ein Budgetplan wurde festgelegt und laufend angepasst.

«HANDS ON»

das Zusammenleben bereichern
neue Perspektiven und sich neue Freizeitschritte
möglich, kreativ und mitteilend

entdecken – erleben – bewegen



Liebe Jin Shin Jyutsu – Freunde!

Mit dem 1. Newsletter des Jahres 2017 darf ich Euch auch im Namen des Österreichischen Organisatorenteams ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und für 2017 viel Zeit zum Strömen wünschen!



Im Hinblick auf unsere Jahreshauptversammlung am 21. Jänner lade ich Euch ein, bei uns bzw. bei den Organisatoren Eures Bundeslandes Wünsche, Vorschläge und Ideen einzubringen. Ein Verein lebt vor allem von den Ideen und vom Engagement ALLER Mitglieder.

- ✿ Sponsoren wurden angeschrieben, Zusagen erhielten wir von der Stadtviertel-Verwaltung, der Ersten Schweizer Gesundheitskasse, der Bäckerei Frei und der Druckerei Printlounge im Stadtviertel und vom österreichischen Verein.
- ✿ Die österreichische Jin Shin Jyutsu Vereinsobfrau Susa Hagen aus Salzburg besuchte die Veranstaltung als Ehrengast.
- ✿ Ein Logo, ein Slogan, ein Hauptmotiv und eine grafische Sprache wurden entwickelt.
- ✿ Werbedrucksachen und Infomaterial wurde konzipiert, ausformuliert, gestaltet und gedruckt.
- ✿ Als Hauptreferent für den Eröffnungsabend wurde Dr. med. Michael Wirnsperger gewonnen.
- ✿ Aufgaben und Einsatzpläne wurden definiert, auf Machbarkeit geprüft und umgesetzt.
- ✿ Die Eventinfrastruktur mit Empfang, Saal, Küche, Nebenräumen, Stände für Sponsoren, Beschriftung, Bestuhlung, Liegen, Verpflegung etc. wurde organisiert, ausgestaltet und belebt.
- ✿ Am Freitagabend, am internationalen Tag des Jin Shin Jyutsu, besuchten über 130 Personen die Eröffnung mit Vortrag und gemeinsamen Fingerhalten.
- ✿ Am Samstag konnten sich die Besucher nach zwei Impulsvorträgen strömen lassen.
- ✿ An 13 Liegen strömten 21 Ostschweizer Praktiker und Praktikerinnen insgesamt über 120 Personen.
- ✿ Gute Organisation und ansteckender Enthusiasmus des Helferteams ließ eine wunderbare Atmosphäre entstehen.
- ✿ Positive Feedbacks über mehrere Tage und Wochen nach der Veranstaltung zeigen eine nachhaltige Wirkung des Erlebten bei Besuchern, Unterstützern und dem Helferteam.

Das erste «Hands On» ist nun Geschichte. Doch der überaus große Erfolg und der Mut vieler, das Erfahrene in den Alltag zu übernehmen und selber aktiv zu werden ruft nach einer Fortsetzung. Deshalb werden wir bis zum Schweizer Praktikertreffen am 1. April 2017 in Bern unser ausgearbeitetes Konzept mit Bildmaterial und Filmausschnitten dokumentiert vorstellen, so dass das Projekt «Hands On» von engagierten JSJ Praktikerinnen und Praktikern übernommen werden kann. Unser Wunsch ist es, dass «Hands On» über die Stadtgrenzen von St.Gallen hinaus Verbreitung findet. ✿

Muriel Carlton erstmals in Österreich

„Hallo allerseits! Ich freue mich darauf, euch 2018 zu sehen ...

... Ich bin Muriel Carlton, seit 1989 Jin Shin Jyutsu Lehrerin. Als ich 1973 Mary Burmeister traf, wurde die Begegnung eine lebensverändernde Erfahrung. Von der Jin Shin Jyutsu Philosophie zu hören, die die Werkzeuge zur Anwendung beinhaltet, führte zu einer tiefgründigen Erfahrung für meinen Werdegang. Mein Leben war für immer verändert.

Die Einfachheit, den ATEM und die Finger zu verwenden, um Geist, Verstand und Körper in Harmonie zu halten, während man der Bewegung von Geist in Materie folgt – und zurück zum Geist mit jedem Atem – ist fast zu einfach. So oft wird das Einfache kompliziert einfach – wir gehen dann zurück zum Einfachen. Der Prozess Bewusstsein – Verständnis - Technik (Werkzeuge) ist fortlaufend.

Es ist dieser Prozess, den wir zusammen erforschen, wenn ich zu einem dreitägigen Themenkurs 2018 komme. Ich freue mich darauf.

Bis dahin – wie Mary Burmeister gesagt hat, „Sei der SPASS: Erfüllung, Verständnis, Kein Ding (Nichts).“



Nähere Informationen werden auf der Vereinshomepage www.jsj.at bekanntgegeben. Anmeldungen sind ab dem Spätherbst 2017 möglich. Voraussichtlicher Kurstermin: Ende April/Anfang Mai 2018

Die Kursorganisatoren von Tirol und Salzburg ✿

Jin Shin Jyutsu Österreich wird 10 Jahre!

von Susa Hagen

Wir fragen:

- „Wie alt bist du?“ - „Wie lange seid ihr schon zusammen?“
- „Wann wurde ihr Unternehmen gegründet?“
- „Wie lange warst du im Ausland?“

Was steckt hinter diesen Fragen? Was wollen wir eigentlich wissen?
Was sagt uns der Zeitfaktor?

Für mich geht es um Inhalte, wie:

Hast du schon viel erlebt? Ist es lebendig? Hat es Bestand? Hat es sich bewährt? Sind Wachstum und Entwicklung möglich? ...

10 Jahre Verein Jin Shin Jyutsu-Österreich !!!

Ende 2006 wurde unser Verein amtlich eingetragen und bewilligt. Ein Zusammenfinden der damaligen Kurs-OrganisatorInnen mit einem gemeinsamen Anliegen und einem großen Engagement. Keiner wusste, wo die Reise hingeht. Kommendes Jahr wollen wir feiern. Leute, wir haben das gemeinsam auf die Beine gestellt! Ob ich es wieder machen würde? JA - ein klares JA! (... und das fühlt sich gut an) Bei unserem Treffen zur Generalversammlung im Jänner in Salzburg werden die ersten Ideen für 2017 vorgestellt werden und wer von euch sich aktiv einbringen und mitgestalten will, ist dazu sehr herzlich eingeladen.

Generalversammlung 2017

Wir laden alle Mitglieder des JSJ Vereins Österreich ganz herzlich zur Generalversammlung 2017 nach Salzburg ein. Alle Mitglieder erhalten noch eine schriftliche Einladung mit der Tagesordnung.

Am **21. Jänner** um **13.30 Uhr**
im Herzen der Salzburger Altstadt
praxisgemeinschaft G 15
Griesgasse 15/2, 5020 Salzburg



Ihr wollt mitwirken? Wir laden Euch ein, bei den Organisatoren Eures Bundeslandes Wünsche, Vorschläge und Ideen einzubringen. Ein Verein lebt vor allem von den Ideen und vom Engagement ALLER Mitglieder.

Ihr seid dabei?

Dann meldet Euch bitte bis 16. 1. 2017 bei Susa Hagen
email: susa.hagen@jsj.at oder Mobil: 0664 44 46 107



Gründungsversammlung im Wohnzimmer von Susa Hagen in Oberndorf



Margarethe Mitzner, Isabella Habsburg, Anneliese Macho, Brigitte Purner genießen Susas kulinarische Genüsse



Brigitte Purner, Friedrich Kopsche, Barbara Unterberger, Hedi Zengerle, Thomas Macho, Anneliese Macho, Anneliese Macho, Isabella Habsburg, Susa Hagen.



Gründung 2006, 1. Generalversammlung 2008. Obfrau Hedi Zengerle unterzeichnet für den Verein

Wir wollen auch alle Projekte unterstützen, wo es darum geht, Jin Shin Jyutsu bekannter und sichtbarer zu machen und mit anderen zu teilen. Wenn ihr nicht kommen könnt, dann schreibt uns. Und vergesst nicht: WIR, das sind WIR ALLE :) Eine unter Vielen, Susa Hagen 🌸

Keep it simple, bleibe in der Einfachheit!

von Jasmine Heßler-Luger

2. Teil über den 5-Tage-Kurs in Laufen

Das Alte loslassen, damit Neues geschehen kann. Keep it simple. Es ist, was es ist.

Aber nicht nur dabei ging uns ein Licht auf. Susan navigierte uns drei Tage lang durch Text 1 und zwei Tage durch Text 2.

Fünf Tage am Stück bedeuten jede Menge Informationen, das will verdaut werden. Dabei halfen uns Zahlenströme, welche die Taillenebene öffnen, zum Beispiel der 1-Strom, der 14-Strom und die ab- und aufsteigende „individualisierte“ Körperfunktionsenergie der 1. Tiefe: Magen- und Milzfunktionsenergie, die wir in den Hands-on-Runden in 3er-Gruppen strömten. Die wohlwollende Atmosphäre in der Gruppe gab Raum und die Gelegenheit, unnötiges Gepäck loszulassen. Dabei kommt die 9 ins Spiel.

Der dritte Kurstag stand ganz im Zeichen der 9: Freitag, 9.9.2016 (9 + 9 + Quersumme 9). Dazu kommt Freitag als Wochentag der 2. Tiefe, die wiederum als positive Schwingung die Zahl 9 hat. Das ergibt vier mal die 9. Wir erkennen eine Parallele zu den 4 x 9, also 36 bewussten Atemzügen, vollständig. Nun sind wir im „ATEM“ selbst.

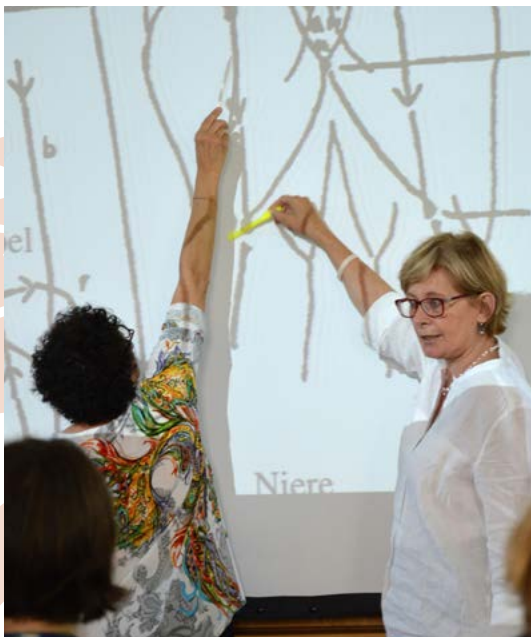
„9“ kam mit der Bedeutung ins Universum „Ende eines Zyklus ist Anfang eines neuen“. Das Alte loslassen, damit etwas Neues beginnen kann. Damit WIR neu werden und die Fülle - das Ausströmen grenzenloser Lebenskraft (SES 10) - leben können. Zudem finden wir beim SES 9 einen Bezug zur Taillenebene, unserer Mitte. Der 9-Strom hilft der Leber und Gallenblase. Wobei wir wieder beim Verdauen sind, nicht nur von Nahrung, sondern auch unserer Gedanken. Um die 9 zu harmonisieren, können wir unsere beiden Ellbogen (SES 19) halten.

Am Beispiel eines Schrankes (Cupboard) zeigte uns Susan, dass es Sinn macht, regelmäßig Ordnung zu schaffen und unnötigen Ballast abzuwerfen. Stellen wir uns vor: Wenn wir in unserem Wohnbereich den ganzen Schmutz, Staub und schmierigen Dreck (dirt, dust and greasy grime) immer wieder in einen Schrank stopfen, trauen wir uns später nicht mal mehr, die Schranktür zu öffnen. Irgendwann fällt uns der ganze Müll entgegen. Damit das nicht passiert, hat uns Mary

Burmeister die wundervolle Selbsthilfe gegeben. Ganz einfach halten wir damit die absteigende und aufsteigende Energie in Bewegung. Das unterstützt beim Loslassen, Aussortieren und Reinigen.

Wir lernten nicht nur Jin Shin Jyutsu, sondern auch ein bisschen Englisch. Wenn Susan von „cerebral vertebra“ und „umbilicus function energy“ sprach, war bald klar, dass sie nicht eines der leckeren frisch zubereiteten Mittagsmenüs im Kapuzinerhof-Restaurant meinte, sondern Halswirbel und die Nabelfunktionsenergie der 6. Tiefe. Susan hingegen übte fleißig Deutsch. Brustebene, Taillenebene und „Huftebene“ gehörten rasch zu ihrem Wortschatz. Sogar das schwierige „Z w e r c h f e l l“ eroberte sich Susan - klar und deutlich - wir waren Zeugen.

Die Kommunikation klappte also wunderbar. Das lag auch an der professionellen Übersetzung durch Brigitte Purner. Ihr fundiertes Jin Shin Jyutsu-Wissen und ihre angenehme Stimme trugen zum guten Verständnis bei. ☯



„Wir verwenden im Jin Shin Jyutsu viele japanische Begriffe und haben eigentlich Null Ahnung davon. Beim Besuch der Kato Kurse ist mir das so richtig bewusst geworden. Vor einigen Wochen habe ich Sophie Voss aus Frankfurt getroffen. Sie hat im Studium „Japanisch für Hörer aller Fachbereiche“ vor vielen Jahren gelernt und sich die Liebe zu Sprache, Kultur und Land bewahrt. Als sie 2002 Jin Shin Jyutsu für sich entdeckte, merkte sie, welchen persönlichen Vorteil dieses Vorwissen für das Verständnis dieser japanischen Kunst bringt. Gerne teilt sie ihre Einsichten nun mit uns.“ H. Z.

Japan Kolumne – Kompliziert einfach

von Sophie Voss

Wenn mich Freunde fragen, was ich am Jin Shin Jyutsu so mag, antworte ich: „Es ist so kompliziert einfach!“ Und dann erzähle ich eine kleine Geschichte zur japanischen Schriftsprache.



Also Kanji (diese kleinen gemalten Strichzeichen, siehe Bild) kommen ursprünglich aus China. Die Japaner hatten schon eine Schrift und eine Sprache. Japanische Gelehrte/Priester hatten irgendwann die Idee, diese tollen Piktogramme in die japanische Sprache zu übernehmen. So lernen heute japanische Schulkinder die japanische Sprache sprechen. Dann lernen sie ein Laut-Alphabet für die japanische Sprache (Hiragana), sowie ein weiteres Laut-Alphabet (Katakana) für Wörter, die nicht aus dem Japanischen kommen (meist Englisch) und dann noch unsere Buchstaben (Romaji) - meist in Zeitungen für Ausländer - schreiben. Und schließlich lernen sie ungefähr 2000 Kanji! Dabei lernen die Kinder die Zeichen in Quadrate abzumalen (so wie wir es im Kurs von Sadaki Kato gemacht haben!). Dabei gilt es die Reihenfolge zu beachten, also den 1sten Strich vor dem 2ten zu machen. Die Strichrichtung ist ebenfalls sehr wichtig (zum Beispiel: von oben nach unten). Und so ein Kanji hat auch eine Raumlage im Quadrat. Und schließlich gilt es über die Schulzeit das ganze in entsprechendem Tempo auswendig zu können, also ist da viel Wiederholung dabei bis so ein Zeichen sitzt. Des weiteren schreiben Japaner auch noch von oben nach unten und von rechts nach links. Und wenn man dieses alles weiß, dann ist Jin Shin Jyutsu wie die japanische Schriftsprache „kompliziert einfach“! Es gibt Schlösser, ihre Lage, Zahlenströme, Organströme usw. ;-) Als ich in meinem ersten großen 5 Tages Kurs bei Waltraud saß, und ich die Ströme in Textbuch 1 und 2 zum ersten Mal sah, war mir klar, warum es ein Japaner war, der hier akribisch beschreibt, wie geströmt wird, also: rechte Hand liegt auf linkem

Energieschloss auf rechter Körperseite sitzend, usw. Auch hier gilt es wie bei den Kanji die Sequenz einzuhalten, damit die Energie (wieder) fließt!

Die Kunst des Kanji-Zeichnens, also japanische Kalligraphie, die ursprünglich von Priestern mit Tuschepinsel bei Beachtung der Ein- und Ausatmung und entsprechender Konzentration ausgeführt wird, gibt auch noch einen Hinweis, wie so eine Kunst bei völligem Jetzt-Bewusstsein meditativ die Energie bewegt.

Wenn ich als Behandler an der Liege, für einen Moment so fühle, so bin ich sehr erfüllt und glücklich. ☸

Einladung zum Vorarlberger Praktikertreffen

Termin: Samstag, 11. März 2017

Zeiten: 10:00 – ca. 16:30 Uhr

Ort: Mehrzweckraum Thüringerberg,
Feuerwehrhaus

Anmeldung: bei Hedi Zengerle

bis 10:00 Eintreffen

ab 10:00 h gemeinsames gegenseitiges Strömen (bitte Decken und Kissen mitbringen, Liegen bzw. Matten sind vorhanden)

12:00–13:30 h gemeinsames Mittagessen im Gasthaus (ganz in der Nähe)

ab 13:30 h Besprechung – Vernetzungsmöglichkeiten – Informationen austauschen

ab 15:30 h Abschluss mit Kaffeerunde (wer kann einen Kuchen mitbringen?)

Ich schicke die aktuelle Praktikerliste mit. Diese Liste wurde beim letzten Treffen entworfen und erstellt. Eventuelle Änderungen der Kontaktdaten bitte bekanntgeben. Wer kennt neue KollegInnen?

Wozu die Liebe den Hirtenknaben veranlasste

von Karl Heinrich Waggerl

In jener Nacht, als den Hirten der schöne Stern am Himmel erschienen war, machten sich alle auf den Weg, den ihnen der Engel gewiesen hatte, da gab es auch einen Buben darunter, der noch so klein und dabei so arm war, dass ihn die anderen gar nicht mitnehmen wollten, weil er ja ohnehin nichts besaß, was er dem Gotteskind hätte schenken können. Das wollte nun der Knirps nicht gelten lassen. Er wagte sich heimlich ganz allein auf den weiten Weg und kam auch richtig in Bethlehem an. Aber da waren die anderen schon wieder heimgegangen und alles schlief im Stall. Der Hl. Josef schlief, die Mutter Maria, und die Engel unter dem Dach schliefen auch, und der Ochs und der Esel, und nur das Jesuskind schlief nicht. Es lag ganz still auf seiner Strohschütte, ein bisschen traurig vielleicht in seiner Verlassenheit, aber ohne Geschrei und Gezappel, denn es war ja ein besonderes braves Kind, wie sich denken lässt. Und nun schaute das Kind den Buben an, wie er da vor der Krippe stand und nichts in Händen hatte, kein Stückchen Käse und kein Flöckchen Wolle, rein gar nichts. Und der Knirps schaute wiederum das Christkind an, wie es da liegen musste und nichts gegen die Langeweile hatte, keine Schelle und keinen Garnknäuel, rein gar nichts.

Da tat dem Hirtenbub das Himmelskind in der Seele leid. Er nahm das winzig kleine Fäustchen in seine Hand und bog ihm den Daumen heraus und steckte ihn dem Christkind in den Mund. Und von nun an brauchte das Jesuskind nie mehr traurig zu sein, denn der arme, kleine Knirps hatte ihm das köstlichste geschenkt, was einem Wickelkind beschert werden kann:

den EIGENEN
DAUMEN.



NEUER KURS IN ÖSTERREICH

Eingeschobener 5-Tage-Kurs ist fixiert

Termin:	4. bis 8. August 2017 (Freitag bis Dienstag)
Kursleitung:	Mona Harris, Seon/D
Kursort:	bei Wiener Neustadt 2624 Breitenau/St. Egyden Hotel Schwartz
Organisation:	Isabella Habsburg, isabella.habsburg@jsj.at
Anmeldung:	am besten online über www.jsj.at/Termine



Jin Shin Jyutsu Psychologie

Im Herbst ist diese Sonderbroschüre erschienen, die auf beeindruckende Weise jedem von uns die JSJ Psychologie nahe bringt.

„Das Leben besteht aus Phasen der Stabilität, denen Phasen der Veränderung und Wandlung gegenüberstehen, die uns Gelegenheit geben zu wachsen ...“ lesen wir in der Broschüre. Es heißt dort weiter: „Nicht jeder wird diese Übergänge im gleichen Lebensabschnitt erleben. Auch werden nicht alle Übergänge mit Wachstum verbunden sein. Sie können genauso zu Depressionen oder Blockaden führen, deren Rückschritt aus vorherigen Lebensphasen resultieren können.“

Beim Studieren der Broschüre wird jeder unterschiedliche und eigene Antworten herausfinden. Mit 5 Prozent vom Verkaufserlös der Broschüre unterstützt die Herausgeberin Christine Eschenbach die JSJ Gemeinschaft in Brasilien.

Bestellungen bitte an die Vertriebsleiterin des Main Central, Miriam Bittar, richten.

JSJ-Fachzeitschrift@posten.de

Lebensphasen eines menschlichen Wesens – von Iole Lebzajtajn, A4 Format, 41 Seiten, mit Abbildungen, gebunden, Preis € 19,00 zzgl. Versandpesen. ❁

ANKÜNDIGUNGEN

In den nächsten Wochen finden einige Kurse in Österreich statt,
bei denen wieder über interessante Themen gesprochen wird.

OBERÖSTERREICH

25. – 29. Jänner 2017

Attnang-Puchheim

5-Tage-Kurs mit Michael Wenninger

Englisch mit dt. Übersetzung



Informationen

Manuela und Valerian Apuchtin,

T 0699 / 88 14 956

email: manuela.apuchtin@jsj.at

TIROL

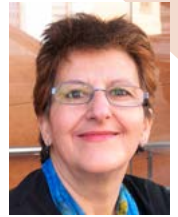
31. März - 3. April 2017

Now Know Mysel-Kurs

mit Chus Arias und

Waltraud Riegger-Krause

Chus Arias wird ins Deutsche übersetzt



Informationen

Barbara Unterberger,

T 0664 / 543 30 37,

email: barbara.unterberger@jsj.at

Brigitte Purner,

T 0650 / 940 18 41,

email: brigitte.purner@jsj.at



GENERAL- VERSAMMLUNG 2017

Wir laden alle Mitglieder des JSJ Vereins
Österreich ganz herzlich zur Generalver-
sammlung 2017 nach Salzburg ein. Alle
Mitglieder erhalten noch eine schriftliche
Einladung mit der Tagesordnung.

Am **21. Jänner 2017** um **13.30 Uhr**
praxisgemeinschaft G 15
Griesgasse 15/2, 5020 Salzburg



Ihr seid dabei?

Dann meldet Euch bitte bis 13. 1. 2017

bei Susa Hagen

email: susa.hagen@jsj.at oder

T 0664 / 44 46 107

WIEN

5. - 7. Mai 2017

und 2. Termin:

12. - 14. Mai 2017

Themenkurs mit Michael Wenninger

„Die Philosophie von Beziehungen

Englisch mit deutscher Übersetzung



Informationen

Eva Hackl,

T 01/4858511 oder 0664 / 427 06 40,

email: eva.hackl@jsj.at

Johanna Urmoneit,

T 0676 / 302 52 70,

email: johanna.urmoneit@jsj.at

Für den Inhalt verantwortlich

Jin Shin Jyutsu Österreich, Verein zur Be-
wahrung, Verbreitung und Ausübung der
Kunst des Jin Shin Jyutsu

Vereinsleitung Susa Hagen

5110 Oberndorf/Sbg. susa.hagen@jsj.at

Beiträge von

Andrea Brunner, Christine Eschenbach, Isa-
bella Habsburg, Susa Hagen, Iva Herzmann,
Jasmine Heßler-Luger, Brigitte Purner, So-
phie Voss und Hedi Zengerle

Gestaltung Uli Krexner

ZVR-Nr. 876777379



Jin Shin Jyutsu